

Zahlen zu den Corona-Fällen im Landkreis Hameln-Pyrmont

Landkreis Hameln-Pyrmont meldet ein weiteres Todesopfer in Bad Münster - neuer Landrat Dirk Adomat spricht Angehörigen sein Beileid aus

Donnerstag 9. April 2020 - Bad Münster / Hameln (wbn). Der Landkreis Hameln-Pyrmont meldet heute einen vierten Todesfall.

Landkreissprecherin Sandra Lummitsch: „Bei dem vierten Todesfall handelt es sich um eine 88-Jährige, die mit dem Coronavirus infiziert war und unter Vorerkrankungen litt. Die Patientin aus Bad Münster ist gestern im Krankenhaus verstorben.“ Der neue Landrat Dirk Adomat, Nachfolger von Tjark Bartels: „Den Angehörigen möchte ich auf diesem Wege mein tief empfundenes Beileid aussprechen - auch im Namen von Hartmut Büttner, dem Bürgermeister von Bad Münster“.

Fortsetzung von Seite 1 „Die Verstorbene gehörte genau zu der Risikogruppe, „die momentan den größten Schutz braucht und sich daher zwingend an die Kontaktbeschränkungen zur Eindämmung des Virus halten muss“, betont Adomat und appelliert, auch mit Blick auf die bevorstehenden Osterfeiertage, an die Bevölkerung „die sozialen Kontakte im Kampf gegen Covid19 auf ein absolutes Minimum beschränken – so schwer es jedem Einzelnen von uns auch fallen mag.“ Landk
reissprecherin Sandra Lummitsch schildert den heutigen Stand der Coronavirusinfektionen im Landkreis Hameln-Pyrmont: „Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 9.4.2020, insgesamt 97 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt. Die Fälle verteilen sich im Kreisgebiet auf Hameln, Bad Pyrmont, Aenzen, Bad Münster, Coppenbrügge, Hessisch Oldendorf und Emmerthal. Von diesen 97 Fällen gelten 50 Personen als geheilt. Vier Personen sind verstorben. Die infizierten Patienten wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne.

Alle Infizierten werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und den jeweils behandelnden Hausärzten engmaschig betreut. 14 infizierte Personen werden derzeit in den drei Akutkliniken im Landkreis Hameln-Pyrmont stationär behandelt. Außerdem befinden sich 108 Personen der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne.

Bis zum 8. April 2020 wurden im Landkreis Hameln-Pyrmont 2543 Tests auf das Corona Virus durchgeführt (zum Vergleich: bis zum 3.4.2020 waren es 1848).“

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 09. April 2020 um 20:07 Uhr
